

Virtuelle Sitzung des geschäfts- führenden Landesvorstandes

02.05.2021

Virtuelle Treffen gehören ja inzwischen zur Normalität und so hat sich der geschäftsführende Landesvorstand am 28.04.2021 einmal mehr zu einer abendlichen Videokonferenz zusammengefunden.

Neben der Berichterstattung von der letzten Bundesvorstandssitzung stand die Planung des für Dezember 2021 geplanten Landesdelegiertentages im Fokus der Sitzung. Dieser hätte eigentlich im April 2021 stattfinden sollen, musste aber aufgrund der aktuell noch immer vorherrschenden Corona-Pandemie in die zweite Jahreshälfte verschoben werden. Auch die Änderung unserer Landessatzung, Strukturveränderungen und die personelle Verstärkung unseres Vorstandes waren wichtige Sitzungsthemen, zu denen in den nächsten Wochen auch die Mitarbeit unserer Mitglieder gefragt sein wird. Nähere Infos dazu folgen.

Ein weiterer Punkt war die Teilnahme des Landesvorsitzenden an einer Videokonferenz, die am 19.04.2021 gemeinsam mit dem Ministerpräsidenten Dr. Woidke und Innenminister Stübgen stattgefunden hatte. Themen waren hier die aktuelle Lage der Pandemie, die Kriminalitätsbekämpfung, sowie der aktuelle Sachstand zur Ausbildung. Der Landesvorsitzende des BDK Brandenburg wies in dieser Konferenz darauf hin, dass trotz der Corona-Mehrausgaben, die Anzahl der Beförderungen in der Polizei beibehalten werden müssten. Jedem impfwilligen Polizeibediensteten seien zudem zeitnah entsprechende Impfangebote zu unterbreiten und die jetzt in den Dienststellen ankommenden Tests dürften nicht gebunkert, sondern müssten ausgegeben werden.

Was das Homeoffice angeht, wies der BDK auf die dringend notwendige Ausstattung der Kriminalpolizei insbesondere mit mAPC mit VPN-Anbindung hin. Hier ist ein großer Teil unserer Kolleginnen und Kollegen noch immer nicht mit der entsprechenden Hardware ausgestattet.

Auch und insbesondere mit Corona gibt es für uns viel zu tun. Und auch wenn Videokonferenzen eine Alternative sind, freuen wir uns schon darauf, wenn wir uns endlich wieder zum persönlichen Austausch treffen können. Die nächste Möglichkeit soll hier die Klausur des gesamten Landesvorstandes sein, die wir, sobald dies möglich sein wird, durchführen werden.